



Medienmitteilung

Jahresrechnung 2025: 3 Millionen höhere Fiskalerträge

Höhere Steuererträge, Ausgaben unter Budget und erste Effekte des Effizienzsteigerungsprogramms führen dazu, dass die Gemeinde Glarus Nord für 2025 ein deutlich besseres Rechnungsergebnis erwartet als ursprünglich vorgesehen.

Die Gemeinde Glarus Nord rechnet für das Jahr 2025 mit einem deutlich besseren Jahresergebnis als ursprünglich budgetiert. Statt des vorgesehenen Ertragsüberschusses von CHF 0.12 Mio. dürfte das Rechnungsergebnis wesentlich höher ausfallen.

Die Fiskalerträge der Gemeinde Glarus Nord stiegen gegenüber dem Vorjahr um mehr als CHF 3 Mio. Gleichzeitig liegen sowohl der Personal- als auch der Sachaufwand unter den budgetierten Werten. Die Ausgaben wurden konsequent nach wirtschaftlichen Grundsätzen getätigt. Einsparungen resultierten unter anderem aus einer zurückhaltenden Ausgabenpraxis sowie aus Effizienzsteigerungen in verschiedenen Bereichen von Verwaltung und Betrieb.

Effizienzprogramm zeigt Wirkung

Besonders erfreulich ist diese Entwicklung vor dem Hintergrund, dass die Gemeinde Glarus Nord erst Ende 2024 ein Effizienzsteigerungsprogramm gestartet hat, das nun bereits Wirkung zeigt. Verschiedene Prozesse konnten inzwischen optimiert werden, sei es durch Digitalisierung oder durch verbesserte Abläufe und Strukturen. Die Gemeinde betont ausdrücklich, dass es sich dabei nicht um ein Sparprogramm handelt. Die Qualität der Leistungen soll erhalten bleiben, während die verfügbaren Mittel möglichst effektiv und effizient eingesetzt werden.

Finanzlage bleibt trotz Verbesserungen anspruchsvoll

Insgesamt verbessern sich die Finanzkennzahlen der Gemeinde Glarus Nord weiter. Trotz laufender und geplanter Investitionen steigt die Verschuldung weniger stark an als ursprünglich erwartet. Dank optimierter Finanzierungsstrategien und weiterhin günstiger Zinsbedingungen konnte zudem der Finanzaufwand reduziert werden. Dieser liegt ebenfalls unter dem Budget und entlastet den Finanzhaushalt zusätzlich.

Trotz des zu erwartenden erfreulichen Ergebnisses bleibt die finanzielle Situation der Gemeinde angesichts anstehender Investitionen anspruchsvoll. Über die definitive Jahresrechnung 2025 werden die Stimmberechtigten an der im Juni 2026 stattfindenden Gemeindeversammlung befinden. Die Gemeinde Glarus Nord sieht weiterhin Optimierungspotenzial und will das Effizienzsteigerungsprogramm konsequent weiterführen.

Gemeinde Glarus Nord
Kommunikation
Kanzlei / Dienste
04. Februar 2026